



Sarah Ryglewski
Parlamentarische Staatssekretärin

POSTANSCHRIFT Bundesministerium der Finanzen, 11016 Berlin

Präsidenten des Deutschen Bundestages
Herrn Dr. Wolfgang Schäuble MdB
Parlamentssekretariat
Platz der Republik 1
11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT Wilhelmstraße 97
10117 Berlin
TEL +49 (0) 30 18 682-4245
FAX +49 (0) 30 18 682-4404
E-MAIL Sarah.Ryglewski@bmf.bund.de
DATUM 13. November 2020

BETREFF **Kleine Anfrage des Abgeordneten Frank Schäffler u. a. und der Fraktion der FDP;
„Directors-and-Officers-Versicherungen“**

BEZUG BT-Drucksache 19/23849 vom 30. Oktober 2020

GZ **VII B 4 - WK 8000/20/10001**

DOK **2020/1135922**

(bei Antwort bitte GZ und DOK angeben)

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens der Bundesregierung beantworte ich die oben genannte Kleine Anfrage wie folgt:

1. „Hat die Bundesregierung Kenntnisse über die Anzahl der (von in Deutschland zugelassenen Versicherern) in Deutschland abgeschlossenen Directors & Officers-Versicherungsverträge? Wenn ja, welche?
 - a) Hat die Bundesregierung Kenntnisse über das aggregierte Volumen der Versicherungssummen aller D&O Versicherungen in Deutschland? Wenn ja, welche?
 - b) Hat die Bundesregierung Kenntnisse über die Anzahl der Versicherungsnehmer von D&O-Versicherungen in Deutschland? Wenn ja, welche?
 - c) Hat die Bundesregierung Kenntnisse über die Anzahl der Anstellungsverträge von Unternehmensleitern (Geschäftsführer, Vorstände, Beiräte und Aufsichtsräte etc.), die vertragliche Zusagen der versicherten Unternehmen auf das Bestehen einer D&O-Versicherung zur Klärung von Ansprüchen und als Haftungsmasse enthalten? Wenn ja, welche?“

Laut GDV beträgt das Beitragsvolumen in der D&O-Versicherung in Deutschland rund 500 Mio. Euro (siehe <https://www.gdv.de/de/zahlen-und-fakten/versicherungsgebiete/directors-and-officers--d-o--36526>). Der Bundesregierung liegen keine Informationen zu der Zahl der Versicherungsnehmer oder der Anstellungsverträge von Unternehmensleitern, die vertragliche Zusagen der versicherten

Unternehmen auf das Bestehen einer D&O-Versicherung zur Klärung von Ansprüchen und als Haftungsmasse enthalten, vor.

2. „Hat die Bundesregierung Kenntnisse darüber, ob es bei den aktuellen Erneuerungsverhandlungen der D&O-Versicherungsverträge per 1. Januar 2021 vermehrt zu Änderungen des Versicherer(Anbieter-)-Verhaltens kommt?
 - a) Hat die Bundesregierung Kenntnisse darüber, dass es bei den Erneuerungsverhandlungen der D&O-Versicherungen zu Verknappungen des Angebots kommt (sog. Kapazitäts-Engpass)? Wenn ja, welche? Wenn ja, welche Wirtschaftszweige sind speziell betroffen?
 - b) Hat die Bundesregierung Kenntnisse darüber, dass es bei den Erneuerungsverhandlungen der D&O-Versicherungen derzeit zu ungewöhnlich starken Preiserhöhungen kommt? Wenn ja, welche?
 - c) Hat die Bundesregierung Kenntnisse darüber, ob es derzeit bei den Erneuerungsverhandlungen der D&O-Versicherungen zu Einschränkungen des bisher vorhandenen Deckungsumfangs kommt?“
3. „Hat die Bundesregierung Kenntnisse darüber, ob es derzeit zu erhöhten Kündigungen von D&O-Versicherungsverträgen kommt? Wenn ja, welche?
 - a) Hat die Bundesregierung Kenntnisse darüber, ob es dadurch derzeit zu vermehrten Versichererwechsel von D&O-Versicherungen kommt? Wenn ja, welche?
 - b) Hat die Bundesregierung Kenntnis darüber, ob es im Zuge der etwaigen Wechsel des Versicherers vermehrt zu Deckungslücken im Anschluss-Versicherungsvertrag kommt? Wenn ja, welche?“

Die Fragen 2 und 3 werden gemeinsam beantwortet.

Der BaFin liegen keine Anhaltspunkte dafür vor, dass es zu einer Verknappung des Angebots, Kündigungen der Versicherer, ungewöhnlich starken Preiserhöhungen oder Einschränkungen des Deckungsumfangs kommt.

4. „Hat die Bundesregierung Kenntnis darüber, ob die etwaige Versagung bzw. Kapazitätsverknappung des D&O-Versicherungsschutzes dazu führt, dass staatliche Hilfsmaßnahmen für Unternehmen durch diese Situation behindert werden?“

Der Bundesregierung liegen hierzu keine Erkenntnisse vor.

5. „Plant die Bundesregierung gesetzgeberische oder die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht regulatorische Maßnahmen hinsichtlich D&O-Versicherungen?
 - a) Wenn ja, welche konkreten Maßnahmen sind geplant?
 - b) Wenn ja, mit welchem Zeitplan?“

Derzeit sind keine entsprechenden Maßnahmen geplant.

Mit freundlichen Grüßen

Sarah Ryski